NFP marketing & distribution*

präsentiert

# THROUGH THE WALL

Regie
**Rama Burshtein**

mit
**Noa Koler, Amos Tamam, Oz Zehavi, Irit Sheleg,**
**Ronny Merhavi, Dafi Alpern** uvm.

Eine Produktion von
**Norma Productions, Israel**

**Kinostart: TBA**

**Im Verleih von NFP marketing & distribution***
**Im Vertrieb von Filmwelt Verleihagentur**

NFP MARKETING & DISTRIBUTION* PRÄSENTIERT EINEN NORMA PRODUCTIONS FILM "THROUGH THE WALL"
MIT NOA KOLER AMOS TAMAM OZ ZEHAVI DREHBUCH UND REGIE RAMA BURSHTEIN PRODUZENT ASSAF AMIR KAMERA AMIT YASOUR SCHNITT YAEL HERSONSKI AUSSTATTUNG ORI AMINOV KOSTÜM HAVA LEVY ROZALSKI CASTING MICHAL KOREN
MUSIK ROY EDRI SOUND DESIGN ALEX CLAUDE & DANIEL MEIR ORIGINALTON MOTI HEFETZ MASKE ETI BENNUN LICHT LIOR PREI ASSOCIATE PRODUCERS TAMMY COHEN ADAR SHAFRAN
MIT UNTERSTÜTZUNG VON THE RABINOVICH FOUNDATION FOR THE ARTS GESHER MULTICULTURAL FILM FUND AVI CHAI FOUNDATION YES KESHET KIM UND LARRY HEYMAN

# THROUGH THE WALL

## INHALT


Besetzung ..... 5
Stab ..... 5
Technische Daten ..... 5
Kurzinhalt ..... 6
Inhalt ..... 7
Produktionsnotizen ..... 8
Casting ..... 8
Ästhetik ..... 8
Dreh ..... 8
Musik ..... 9
Übersicht der Charaktere ..... 10
Die Regisseurin über den Film ..... 11
Rama Burshtein ..... 11
Norma Productions ..... 11

# THROUGH THE WALL

## VERLEIH

NFP marketing & distribution*
Kantstraße 54
10627 Berlin

Tel. 030 232 55 42 13
Fax 030 232 55 42 19
md@NFP.de | www.NFP.de

## VERTRIEB

Filmwelt Verleihagentur GmbH
Rheinstraße 24
80803 München

Tel. 089 277 75 20
Fax 089 277 75 211
info@filmweltverleih.de | www.filmweltverleih.de

## PRESSEBETREUUNG

filmcontact
Kastanienallee 79
10435 Berlin

Tel.: 030 279 08 700
Fax: 030 279 08 795
info@filmcontact.de | www.filmcontact.de

Presseinformationen und Bildmaterial stehen online für Sie unter **www.filmpresskit.de** bereit.

# THROUGH THE WALL

## BESETZUNG

| | |
|---|---|
| Michal | **Noa Koler** |
| Shimi | **Amos Tamam** |
| Yoss | **Oz Zehavi** |
| Michals Mutter | **Irit Sheleg** |
| Feigi | **Ronny Merhavi** |
| Michals Schwester | **Dafi Alpern** |
| Assaf | **Oded Leopold** |
| „Blind Date“ | **Udi Pers** |
| „Stilles Date“ | **Jonathan Rozen** |

## STAB

| | |
|---|---|
| Drehbuch und Regie | **Rama Burshtein** |
| Produzent | **Assaf Amir** |
| Associate Producers | **Tammy Cohen & Adar Shafran** |
| Kamera | **Amit Yasour** |
| Schnitt | **Yael Hersonski** |
| Art Director | **Ori Aminov** |
| Kostümbild | **Hava Levy Rozalski** |
| Casting | **Michal Koren** |
| Musik | **Roy Edri** |
| Sound Design | **Alex Claude & Daniel Meir** |
| Tontechnik | **Moti Hefetz** |
| Maske | **Eti Bennun** |
| Beleuchtung | **Lior Prei** |

## TECHNISCHE DATEN

| | |
|---|---|
| Land | **Israel 2016** |
| Länge | **110 Minuten** |
| Soundformat | **5.1** |
| Bildformat | **1:1,85** |
| Originalversion | **Hebräisch** |

# THROUGH THE WALL

## KURZINHALT

Die 32-jährige Michal ist ultraorthodoxe Jüdin und sucht einen passenden Ehemann. Sie will nicht mehr alleine sein und ein richtiger Teil ihrer religiösen Gemeinschaft werden. Doch irgendeinen Mann möchte sie auch nicht heiraten – und so lässt sie ein Date nach dem anderen platzen. Vier Wochen vor dem von ihr festgelegten Hochzeitstermin fasst sie einen mutigen Entschluss und begibt sich auf eine Reise, bei der sie ihr Schicksal in Gottes Hände legt: „Ich habe den Saal, das Kleid und die Wohnung – Gott wird mir schon einen passenden Bräutigam besorgen."

Die ultraorthodoxe Jüdin und preisgekrönte Regisseurin Rama Burshtein (AN IHRER STELLE) gibt wieder einen sehr intimen und persönlichen Einblick in die religiösen und gesellschaftlichen Bräuche ihrer Gemeinschaft. Mit Michal erzählt sie diesmal jedoch eine junge, sehr emanzipierte Frau, die von ihrem selbstgewählten Glauben überzeugt ist, sich selbst aber nicht aufgeben möchte. THROUGH THE WALL ist eine herzerwärmende Geschichte, die vor der Wirklichkeit der Gemeinschaft der ultraorthodoxen Juden eine besondere Bedeutung bekommt.

# THROUGH THE WALL

## INHALT

Die 32-jährige Michal ist seit zwölf Jahren orthodoxe Jüdin und immer noch unverheiratet. In der Hoffnung, den „bösen Blick" abzuwenden, der ihrem Glück im Wege steht, sucht sie Hulda auf. Die ist sich ihrer Sache ziemlich sicher und schickt Michal zu ihrem Sohn Shimi, der Hochzeiten ausrichtet und Michal schon einmal ein gutes Angebot machen soll.

Dann scheint Michal mit Gidi endlich einen passenden Ehemann gefunden zu haben. Einen Monat vor der Hochzeit, die beiden sitzen zusammen beim Testessen des Hochzeitsmenüs, bemerkt Michal, dass irgendetwas nicht stimmt – bis Gidi ihr gesteht, dass er sie nicht liebt. Die Hochzeit wird abgeblasen. Und wieder beginnt die Suche nach dem richtigen Ehemann, Treffen werden arrangiert, neue Männer treten in Michals Leben.

Ihr unerschütterlicher Glaube an die stattfindende Hochzeit lässt Michal dabei allerdings mehrfach gegen die Wand fahren. Da ist beispielsweise die Sache mit den 30.000 Schekeln für den Hochzeitssaal. Ihre Mutter weigert sich, für die Hochzeit zu bezahlen und Michals Ersparnisse sind überschaubar. Damit aber noch nicht genug: Zwei Wochen nach der Trennung von Gidi erfährt Michal, dass er seine große Liebe gefunden hat.

Als Michal in der Hoffnung auf Trost am Grab von Rabbi Nachman in Uman steht, trifft sie auf Rockstar und Teenie-Idol Yoss. Ihre märchenhafte Begegnung steckt voller Extreme und magischer Augenblicke. Michal fühlt sich zwar sehr zu ihm hingezogen, ist sich aber unsicher, ob ein weltlicher Rockstar ohne Interesse am Sabbat wirklich der von Gott für sie auserkorene Ehemann ist.

Shimi, der verheiratete Besitzer des Hochzeitssaals, beobachtet Michals hektisches Treiben, in dem sie ihre Hochzeit stattfinden lassen will und kann sich nicht so recht entscheiden, ob sie übergeschnappt oder ihre Idee einfach nur genial ist.

Alle Männer, die Michal während ihrer Reise kennenlernt, könnten der von Gott für sie ausgewählte Ehemann sein. Doch am Tag der Hochzeit hat Michal noch immer keinen Bräutigam gefunden und so steht sie in ihrem Brautkleid alleine da.

THROUGH THE WALL erzählt die Geschichte von Michals vierwöchiger Reise, die am 8. Tag des jüdischen Chanukka-Fests, dem Tag der Hochzeit, mit einer unerwarteten Überraschung endet.

# THROUGH THE WALL

## PRODUKTIONSNOTIZEN

THROUGH THE WALL (zu Dt. Durch die Wand) ist der zweite Spielfilm von Regisseurin Rama Burshtein. Beim Lesen des Drehbuchs wussten wir sofort, dass dieser Film ganz anders als Burshteins erster Film AN IHRER STELLE sein würde. In dem sensiblen Familiendrama ging es um die in sich gekehrte ultraorthodoxe jüdische Gemeinschaft und deren enggesteckte Grenzen. THROUGH THE WALL greift hingegen typische Themen einer dramatischen Liebeskomödie auf: Die Protagonistin Michal ist in einer nichtreligiösen Familie aufgewachsen und erst als Erwachsene zum orthodoxen Judentum konvertiert. Als sie sich in einer tiefen Krise wiederfindet, beschließt sie sich ganz auf ihren Glauben zu verlassen.

### CASTING

Michal (Noa Koler) ist Anfang 30 und ein sehr hübscher, wenn auch unauffälliger Typ. Sie ist ein offener Mensch und wir wollten, dass das Publikum sich in sie verliebt und ihr glaubt, dass im Leben alles möglich ist. Das Casting der männlichen Charaktere stellte uns dann aber vor eine große Herausforderung. Wie glaubhaft ist es, dass sich all diese attraktiven Männer für das einfache Mädchen von nebenan interessieren? Also beschlossen wir aus der Not eine Tugend zu machen und die Macher, die Schauspieler und das Publikum einfach davon zu überzeugen, dass im Leben alles möglich ist und Glaube Berge versetzen kann.

### ÄSTHETIK

Schon während der Pre-Production legte Regisseurin Rama Burshtein großen Wert auf eine bunte und lebhafte Filmkulisse. Bei der Umsetzung ihres ästhetischen Konzepts ließ sie sich von dem Erscheinungsbild einer besonderen Wasserschnecke – der Nacktkiemer - inspirieren. Die kräftigen Farben der fingergroßen Schneckenart, die versteckt auf dem Meeresboden lebt, sollen abschrecken, der Tarnung dienen und paarungsbereite Artgenossen anlocken. Die harmonische Farbpracht und der abgeschiedene Lebensraum lassen sie wunderschön, aber auch bescheiden wirken. Nacktkiemer zeigen sich nur, wenn man nach ihnen sucht. Und wer sie gefunden hat, kann sich an ihrer Schönheit nicht sattsehen.

### DREH

Vor dem Dreh gab es viele Proben, damit die Schauspieler eine Beziehung zueinander aufbauen und tiefer in ihre Charaktere eintauchen konnten. Da die Szenen sehr lang sind, war es uns wichtig, dass die Beteiligten nicht erst beim Dreh in die Szenen hineinfinden mussten, sondern gleich wussten, worum es geht.

Die ersten Filmszenen sollten am Grab von Rabbi Nachman von Bratslav im ukrainischen Uman gedreht werden. Wir waren drei Tage vor Ort und hatten einen Drehtag eingeplant. Bei unserer Ankunft ließ uns allerdings das Wetter im Stich und wir konnten nicht wie geplant anfangen. Also warteten wir, bis das Wetter gegen Mittag endlich auflockerte. Alles war vorbereitet und das Team war startklar. Unser Kameramann schaltete seine Kamera ein – und nichts passierte. Totalschaden. Also flogen wir um viele Erfahrungen reicher, aber ohne Material nach Hause.

# THROUGH THE WALL

Anders als in Uman verlief der Dreh in Israel wie geplant. Der Film spielt in Jerusalem und wurde dort und in Tel Aviv gedreht.

Als wir mit dem Schneiden des Filmmaterials begannen, planten wir auch den Dreh in Uman neu. Wir wussten um die emotionale Bedeutung der Grabszene und wie wichtig das Treffen zwischen Michal und Yoss (Oz Zehavi) für die Handlung war. Nachdem wir schon einen Teil des Materials geschnitten hatten, entschlossen wir uns, die Szene in Uman vor dem erneuten Dreh komplett umzuschreiben, um das spätere Schneiden zu erleichtern.

## MUSIK

Wie auch alle anderen Elemente im Film sollte die Musik den Zuschauer auf Michals vielschichtiger Reise begleiten. Der Soundtrack besteht größtenteils aus Originalsongs aus den Genres Softrock, Reggae und Soul.

# THROUGH THE WALL

## ÜBERSICHT DER CHARAKTERE

**MICHAL** – Die 32-jährige Protagonistin ist eine hübsche, aber nicht mehr ganz junge Frau. Ihren Lebensunterhalt verdient sie mit einem mobilen Streichelzoo, dessen Hauptattraktion eine Schlange ist. Sie hat sich vor zwölf Jahren zum jüdisch-orthodoxen Glauben bekannt und fast genauso lange erfolglos gedatet. Michal sagt, was sie denkt, und ist stets auf der Suche nach der Wahrheit. Ihre Verlobung hat sie zwar gelöst, aber sie möchte die Hochzeit wie geplant stattfinden lassen – auch wenn diese Entscheidung ein großes Risiko mit sich bringt.

**NOAM** – Michals jüngere Schwester und vorübergehende Mitbewohnerin ist nicht religiös und lebt von ihrem Mann getrennt. Innerhalb der Familie gilt sie als die Verrückte. Sie hegt keinen Zweifel daran, dass ihr Mann zu ihr zurückkommen wird – auch wenn der schon mal die Polizei gerufen hat, um sie sich vom Leib zu halten.

**FAIGIE** – Michals coole Mitbewohnerin und enge Freundin hat lange Rastazöpfe, ist mollig und ein eher burschikoser Typ. Sie ist seit drei Jahren religiös und Single.

**ZIV** – Die reiche Chirurgin ist Michals dritte Mitbewohnerin und könnte bei ihrem Aussehen auch einen Sportkurs im Fitnessstudio leiten. Die drei Frauen leben in einer Wohnung, die Zivs Eltern gehört.

**SHIMI** – Der gutaussehende Besitzer des Hochzeitssaals ist Mitte 30, verheiratet und religiös.

**SOSH** – Die Mutter von Michal und Noam ist nicht religiös.

**HULDA** – Shimis Mutter ist religiös und Profi darin, Menschen vom bösen Blick zu befreien.

**RONEN, DAS „BLIND DATE“** – Mit dem gutaussehenden Anhänger des Bratslaver Chassidismus trifft sich Michal auf ein Blind Date – ohne dass er sie dabei auch nur einmal anschaut.

**ALON, DAS „STILLE DATE“** – Der attraktive Mittdreißiger ist religiös, gehörlos und Michals zweite Verabredung seit der Trennung von Gidi. Zu ihrem Treffen bringt er einen Dolmetscher mit.

**ASSAF** – Michals drittes Date ist religiös, gutaussehend und zumindest auf dem Papier ein perfekter Kandidat.

# THROUGH THE WALL

## DIE REGISSEURIN ÜBER DEN FILM

Um eine Wand zu durchbrechen, muss man sich seines Erfolgs zu 100 % sicher sein. Sind es nur 99,9 %, bricht man sich das Genick. Die dramatische Liebeskomödie THROUGH THE WALL soll vor allem Mut machen und für gute Laune sorgen. Michal möchte nicht um jeden Preis heiraten, aber sie will der Verzweiflung in ihrem Leben keinen Raum geben und glaubt an einen Sieg des Guten. Genau dieser Glaube fehlt mir selbst häufig. Manchmal sollte man sich einfach fallen lassen und seinem Glauben hingeben: Stell dich auf das höchste Sprungbrett, halte deine Nase zu und spring einfach – ohne zu wissen, ob überhaupt Wasser im Becken ist.

## RAMA BURSHTEIN

Rama Burshtein wurde 1967 in New York geboren und ist in Israel aufgewachsen. 1994 schloss sie ihr Studium an der Sam Spiegel Film and Television School in Jerusalem ab. Während dieser Zeit wurde Burshtein tief religiös und beschloss, dass das Medium Film ihre Ausdrucksform in der orthodoxen Gemeinde sein würde.

Burshtein hat für die orthodoxe Gemeinde Drehbücher geschrieben, Regie geführt und Filme produziert, einige ihrer Werke richten sich explizit an Frauen. Zudem war sie als Dozentin für Scriptwriting und Regie an Hochschulen wie der Ma´ale Film School, Yad Benjamin Film School for Women und Ulpena Arts School in Jerusalem tätig.

Burshteins erster Spielfilm AN IHRER STELLE wurde bei den Filmfestspielen von Venedig von Kritikern gefeiert und die Hauptdarstellerin Hadas Yaron erhielt für ihre Leistung den Coppa Volpi. Der Film war u. a. beim Sundance, New York und Toronto Film Festival zu sehen und gewann sieben Ophir Awards, darunter den Preis in der Kategorie Bester Film. THROUGH THE WALL ist Burshteins zweiter Spielfilm.

2016 THROUGH THE WALL

2012 AN IHRER STELLE

## NORMA PRODUCTIONS

Norma Productions ist eine 1995 vom Produzenten Assaf Amir gegründete Independent-Produktionsfirma. Die Debütproduktion CHRONIK EINES VERSCHWINDENS von Regisseur Elia Suleiman wurde 1996 bei den Internationalen Filmfestspielen von Venedig mit dem Luigi De Laurentiis Award ausgezeichnet. Die Produktionen des Unternehmens gewannen in der Kategorie Bester Film bisher sechs Ophir Awards und vier Preise beim Jerusalem Film Festival sowie zahlreiche weitere Auszeichnungen bei Filmfestivals auf der ganzen Welt.

2012 wurde AN IHRER STELLE, die erste Zusammenarbeit mit Regisseurin Rama Burshtein, bei den Filmfestspielen von Venedig mit dem Coppa Volpi für die Beste Darstellerin ausgezeichnet.